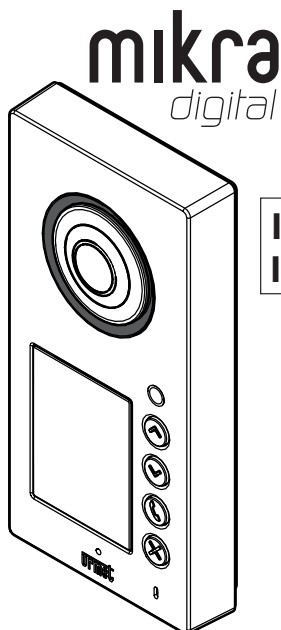
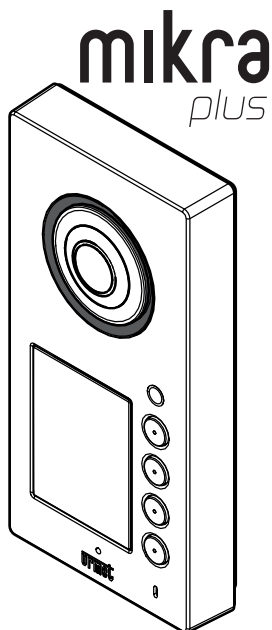


## TASTENFELD MIKRA IP

Sch./Ref. 1060/33 - 1060/34



IP65  
IK07

INSTALLATIONSHANDBUCH

## INHALT

---

1. <a href="#">BESCHREIBUNG</a> .....	26
2. <a href="#">BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE</a> .....	27
3. <a href="#">INSTALLATION</a> .....	28
3.1 <a href="#">INSTALLATIONSBEDINGUNGEN</a> .....	28
3.2 <a href="#">ANSCHLUSSKLEMMEN</a> .....	29
4. <a href="#">VERKABELUNGSANLEITUNG FÜR DEN GEBRAUCH DES GERÄTS OHNE RJ45-ADAPTER</a> .....	29
4.1 <a href="#">MAXIMALE ABSTÄNDE UND KABELQUERSCHNITTE</a> .....	29
5. <a href="#">EINSTELLUNG DER LAUTSPRECHERLAUTSTÄRKE</a> .....	30
6. <a href="#">STEUERUNG DER ELEKTROVERRIEGELUNG DER FUSSGÄNGER-EINGANG</a> .....	30
7. <a href="#">BETÄTIGUNG DER ELEKTROVERRIEGELUNG DER EINFAHRT FÜR AUTOS</a> .....	30
8. <a href="#">GERÄTEKONFIGURATION</a> .....	30
9. <a href="#">NEUSTART UND RESET AUF WERKSPARAMETER</a> .....	30
10. <a href="#">TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN</a> .....	31

**ACHTUNG!** Damit das Gerät funktioniert, ist es unbedingt erforderlich, dass die Firmware-Version des Ipercom-Systems **2.2 oder höher ist**. Das Firmware-Versions-Update des Ipercom-Systems finden Sie auf der Urmet-Website im Bereich Download/Software.

## 1. BESCHREIBUNG

---

Die Tastenfelder Mikra Plus 4 Tasten BN 1060/33 und Mikra Digital BN 1060/34 sind die neuen, speziell für das Ipercom-System bestimmten Geräte. Ausgeführt auf der neuen „verlängerten“ Mechanik Mikra2 mit Display.

Das Gerät erfordert eine Verbindung vom Typ LAN/POE.

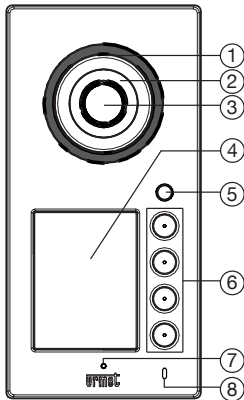
Die Hauptmerkmale sind:

- Tastenfeld Mikra Plus 4 Tasten BN 1060/33 maximale Verwaltung von 4 Benutzern in der Rubrik.
- Das Tastenfeld Mikra Digital BN 1060/34 ermöglicht die maximale Verwaltung von:
  - **1000** Benutzern in der Rubrik in Ipercom Anlagen ohne Systemserver.
  - **10000** Benutzern in der Rubrik in Ipercom Anlagen mit einem oder mehreren Systemservern.
- Tastenfeld mit wetterbeständiger Frontplatte aus Zamak (gegen Wasser und Staub).
- 3,5“-LCD-TFT-Display.
- Anwesenheitssensor zum automatischen Einschalten des Displays.
- Kamera des Tastenfelds in Farbe mit breitem Aufnahmewinkel (wide-angle) und Beleuchtung der Person mittels Led.
- Tasten mit Hintergrundbeleuchtung mit weißen Leds.
- Audiovisuelle Anzeige des Anlagenstatus (DDA).
- Auslegung für den Anschluss des Sensors für die Funktion TÜRSTATUS.
- Elektroverriegelung mit kapazitiver Entladung und Halterstrom.
- Spannungsfreier Kontakt zum Toröffnen.
- Eingang für Hausflurtaste.
- Auslegung für Anschluss an Gesprächsverstärkungsvorrichtung für Hörbehinderte (Modul ILA) BN 1723/48 oder ILA- und lesegerät-Modul für berührungslose Schlüssel BN 1784/45.
- Anschluss auf LAN-Kabel mit dediziertem Stecker (mit steifen Leitern) oder über den mit dem mitgelieferten Produkt gelieferten RJ45-Adapter, falls es nicht möglich ist, ein starres Kabel direkt in den stecker der Aussenstelle.

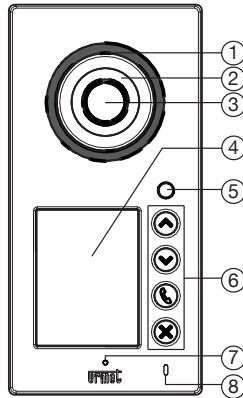
## 2. BESCHREIBUNG DER BESTANDTEILE

### FRONTAL

Tastenfeld Mikra Plus  
BN 1060/33

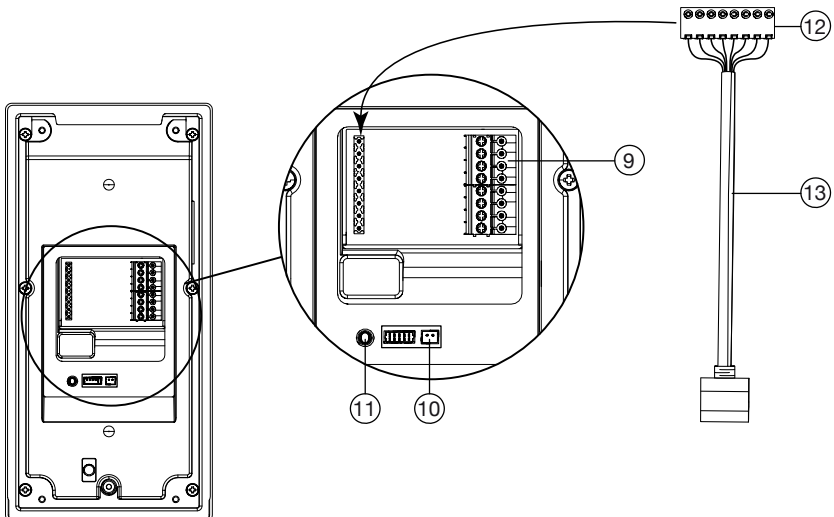


Tastenfeld Mikra Digital  
BN 1060/34



1. Lautsprecher
2. Beleuchtungs-Led für die von Kameras aufgenommenen Person
3. Kamera
4. LCD-Display
5. Anwesenheitssensor
6. Ruftasten (1060/33) / Funktionstasten (1060/34)
7. Verschlusschraube für die Fronttafel
8. Mikrofon

### RÜCKANSICHT (FÜR BEIDE MODULE GLEICH)

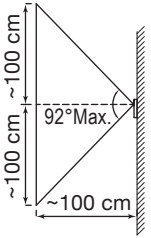


9. Klemmenbrett
10. Verbinder für den Anschluss an das ILA-Modul
11. Taste Neustart
12. POE-Stecker für LAN-Anschluss
13. RJ45-Adapter zum Anschluss an den POE-Stecker.

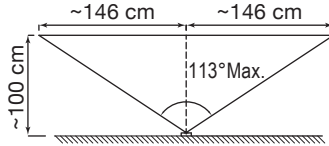
### 3. INSTALLATION

#### 3.1 INSTALLATIONSBEDINGUNGEN

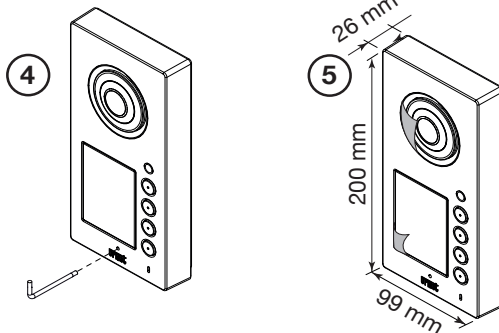
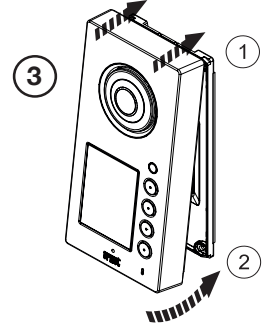
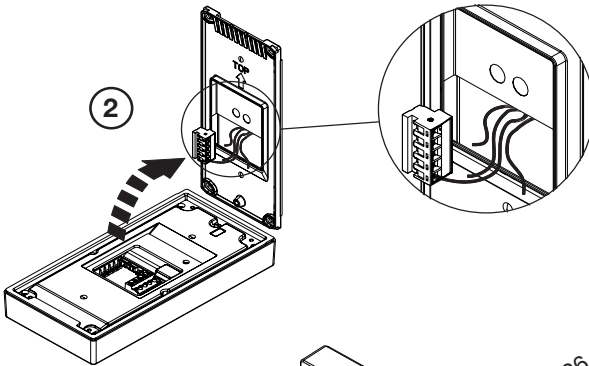
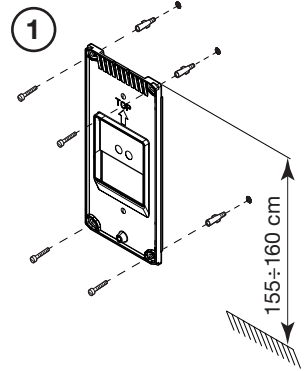
1. Die Halterung auf der angegebenen Höhe installieren und überprüfen, ob die Person sich im Erfassungsfeld der Kamera des Tastenfelds befindet;
2. Die Klemmenleisten aus dem Tastenfeld herausziehen und die Anschlüsse herstellen.
3. Die Klemmenleisten wieder einschieben und das Tastenfeld auf der Halterung positionieren.
4. Das Tastenfeld durch Verschrauben der vorderen Verschlusschraube befestigen.
5. Die Schutzfolien entfernen.



Vertikales Aufnahmefeld



Horizontales Aufnahmefeld



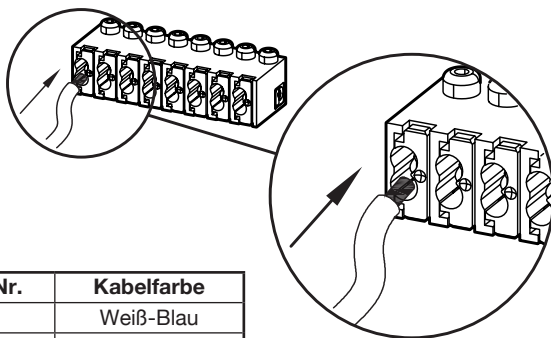
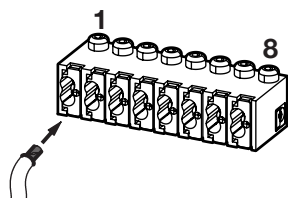
## 3.2 ANSCHLUSSKLEMMEN

⊘	SE-	Eingangstürschloss-Klemmen mit kapazitiver Entladung
⊘	SE+	
⊘	N.O.	NO-Kontakt des Relais für Türöffner der Zufahrt
⊘	C	Allgemeiner Kontakt des Relais für Türöffner der Zufahrt
⊘	SP	Eingang für Sensor mit Ruhekontakt speziell für die Funktion TÜRSTATUS
⊘		
⊘	PA	Taste der Eingangshalle
⊘		

## 4. VERKABELUNGSANLEITUNG FÜR DEN GEBRAUCH DES GERÄTS OHNE RJ45-ADAPTER

- Entfernen Sie den RJ45-Adapter (13) vom POE-Stecker (12).
- Die Isolierummantelung des Kabels CAT5/CAT5E (mit steifen Leitern) mindestens auf 40 mm entfernen.
- Die Leiter auf einem Abschnitt von maximal 6 mm von der Ummantelung befreien.
- Die Leiter in den Verbinder (12) einführen und dabei die angegebenen Positionen und Farben beachten (Standard T568B).

 Durch Drücken der orangefarbenen Clips am Klemmenblock mit einem Schraubendreher können die Leiter leichter in den Klemmenblock eingeführt werden.




Leiter Nr.	Kabelfarbe	Leiter Nr.	Kabelfarbe
1	Weiß-Orange	5	Weiß-Blau
2	Orange	6	Grün
3	Weiß-Grün	7	Weiß-Braun
4	Blau	8	Braun

- Das Gerät an den Schalter POE des Systems anschließen.

### 4.1. MAXIMALE ABSTÄNDE UND KABELQUERSCHNITTE

Art des Anschlusses	Max. Abstand	Min. - max. Querschnitt
LAN	100 m	CAT5e (#)

 Die verwendeten Kabel müssen bei einem Querschnitt von 0,5 mm<sup>2</sup> oder mehr der Norm IEC 60332-1-2 entsprechen bzw. der Norm IEC 60332-2-2 bei einem Querschnitt von unter 0,5 mm<sup>2</sup>.

(#) Um die Funktion der Vorrichtungen bei maximalen Entfernungen zu garantieren, muss das Kabel der Kategorie 5e und der Querschnitt der Schleifen AWG24 entsprechen.

Der Höchstwiderstand des einzelnen Leiters darf nicht mehr als 10 Ohm/100 m betragen.

Das Kabel muss den folgenden Vorschriften entsprechen:

- EIA/TIA 568-B.2 o EIA/TIA 568-C.2
- EN50288 3-1
- IEC 61156-5

## 5. EINSTELLUNG DER LAUTSPRECHERLAUTSTÄRKE

---

Für Informationen in Bezug auf die Einstellung der Lautstärke siehe Systemhandbuch.

## 6. STEUERUNG DER ELEKTROVERRIEGELUNG DER FUßGÄNGER-EINGANG

---

Die Außenstellen verfügen über zwei Klemmen für die Verwaltung der Elektroverriegelung über kapazitive Entladung (SE-, SE+).

Die Elektroverriegelung wird in den folgenden Fällen gesteuert:

- Jedes Mal beim Drücken der Taste der Eingangshalle (Klemmen PA).
- Bei Empfang des Türöffnerbefehls von einer Innenstelle, abhängig von der Konfiguration des Parameters „**Tür geheim**“ (siehe technisches Handbuch des Systems“).

Die Aktivierungsdauer der Elektroverriegelung kann über den Parameter „**Türöffnungsdauer**“ programmiert werden (siehe technisches Handbuch des Systems“).

## 7. BETÄTIGUNG DER ELEKTROVERRIEGELUNG DER EINFAHRT FÜR AUTOS

---

Die Außenstellen verfügen über zwei (N.O. und C) an die Kontakte eines Ruhekontakts angeschlossene Klemmen, die als Steuerung eines Steuergeräts zum Öffnen des Tors eingesetzt werden kann. Das Relais wird beim Empfang des Befehls der Türöffnerfunktion der Zufahrt von einer Innenstelle abhängig von der Konfiguration des Parameters „**Tor geheim**“ wie bei der Elektroverriegelung Fußgänger gesteuert.

(1) Das betreffende Relais ist NICHT dazu geeignet, die Leistungsbelastung direkt zu steuern, sondern ausschließlich als Steuerrelais einsetzbar.

## 8. GERÄTEKONFIGURATION

---

Für die Konfiguration der Tastenfelder können Sie das vollständige technische Handbuch des Systems herunterladen, indem Sie den folgenden QR-Code mit der Kamera Ihres Smartphones oder Tablets scannen.



## 9. NEUSTART UND RESET AUF WERKSPARAMETER


---

Um das Gerät erneut zu starten, die Taste für den Neustart (11) einmal kurz drücken. Die LEDs (2) blinken als Bestätigung des Vorgangs.

Für das Reset auf die Werksparemeter wie folgt vorgehen:

1. Das Gerät ausschalten, dazu das Netzkabel trennen.
2. Auf dem Tastenfeld BN 1060/33 folgende Tasten drücken und gedrückt halten: die erste Ruftaste (die oberste Taste) und die Hausflurtaste.
3. Auf dem Tastenfeld BN 1060/34 folgende Tasten drücken und gedrückt halten: die nach oben zeigende Pfeiltaste und die Hausflurtaste.
4. Das Gerät einschalten und dazu das Netzkabel einstecken.
5. Die Tasten nicht loslassen, bevor das Gerät die Schritte in folgender Abfolge durchgeführt hat:
  - 8 aufeinanderfolgende Blinkzeichen der Tasten-LEDs;
  - Aufleuchten und Erlöschen der LED der Kamera.
  - aufeinanderfolgende Blinkzeichen der Tasten-LEDs;

- Aufleuchten und Erlöschen der LED der Kamera
6. Die 2 Tasten wieder loslassen

 Das Reset auf die Werkparameter ist auch über die Anwendung Ipercom Installer Tools möglich (siehe technisches Handbuch des Systems).

## 10. TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Versorgungsspannung POE: .....	44 ÷ 57 V $\overline{=}$
Aufnahme Ruhezustand: .....	max 50 mA
Max. Stromaufnahme (Videoanlagenanruf und eingeschaltete Namensschilder):.....	max 250 mA
Haltestrom Klemmen SE+, SE- : .....	25 mA
Max. Strom spannungsfreier N.O.-Kontakt:.....	max 200 mA @ 30 V $\overline{=}$
Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen:.....	IP65
Schutzgrad gegen mechanische Stöße: .....	IK07
Distancia máxima funcionamiento LAN: .....	100 m mit Kabel CAT5/CAT5E
Gebriikstemperatur: .....	-5 °C ÷ + 45 °C
Abmessungen (LxBxT): .....	99 x 200 x 26 mm
Max. Abstand der Hausflurtaсте: .....	25 m mit Kabel Querschn. 0,5 mm <sup>2</sup>
Maximaler Abstand des Sensors Tür offen: .....	50 m mit Kabel Querschn. 1,5 mm <sup>2</sup>
Max. Abstand kapazitive Verriegelung: .....	100 m mit Kabel Querschn. 1,5 mm <sup>2</sup>

## DEUTSCH



### **RICHTLINIE 2012/19/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)**

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden darf.

Es liegt daher in Ihrer Verantwortung, Ihre Altgeräte zu entsorgen, indem Sie diese bei einer geeigneten Sammelstelle für das Recycling für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abgeben.

Die getrennte Sammlung und das Recycling Ihrer Altgeräte bei der Entsorgung tragen zur Erhaltung natürlicher Ressourcen bei und garantieren, dass diese auf gesundheits- und umweltverträgliche Weise recycelt werden.

Weitere Informationen dazu, wo Sie Ihre Altgeräte zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung, Ihrem Hausmüll-Entsorgungsdienst oder bei dem Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben.

**DS1060-193**

URMET S.p.A.  
10154 TORINO (ITALY)  
VIA BOLOGNA 188/C  
Telef. +39 011.24.00.000 (RIC. AUT.)  
Fax +39 011.24.00.300 - 323

**urmet**

**LBT21172**

Area tecnica  
servizio clienti +39 011.23.39.810  
<http://www.urmet.com>  
e-mail: [info@urmet.com](mailto:info@urmet.com)

MADE IN CHINA